



Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksamt Hamburg-Mitte
Bezirksversammlung

Niederschrift

Sitzung des Regionalausschusses Billstedt

Termin: Dienstag, 08.09.2020
Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 19:50 Uhr
Raum, Ort: Sitzungssaal der Bezirksversammlung, 11. Stock, Caffamacherreihe 1-3,
20355 Hamburg

Vorsitz

DIE LINKE

Herr Wolfgang Strauß

stellv. Vorsitz

SPD

Frau Annkathrin Kammeyer

stimmberechtigte Mitglieder

AfD

Herr Benjamin Mennerich

CDU

Herr Stefan Busch
Herr Gerhard Imholz

DIE LINKE

Frau Theresa Jakob

Vertretung für: Herrn
Marinus Stehmeier

GRÜNE

Herr Sven Dahlggaard

SPD

Herr Kay Dassow

Herr Fatih-Can Karismaz

Vertretung für: Herrn
Tümer Göker

Frau Miriam Natur

Herr Frank Ramlow

Ständige Vertreter

CDU

Herr Stefan Johannsen

DIE LINKE

Frau Maureen Schwalke

FDP

Herr Thomas Behrendt

GRÜNE

Herr Jörg Behrschmidt

Herr Nils Schmidt

SPD

Frau Rosamaria Ellmers

Verwaltung

Bezirksamt

Herr Rudolph

Protokollführung

Bezirksamt

Frau Harms

TOP 1 Begrüßung und öffentliche Fragestunde

Von der öffentlichen Fragestunde wird kein Gebrauch gemacht.
Herr Strauß teilt mit, dass Frau Dahlgaard und Herr Ehmke den Ausschuss verlassen haben.
Neu benannt wurden Herr Dahlgaard und Herr Schmidt.
Herr Strauß verpflichtet Herrn Schmidt unter Hinweis auf die in seiner Sitzungsmappe vorliegenden Verpflichtungsunterlagen.

TOP 2 Beschlussfassung über die Niederschrift vom 09.06.2020

Der Ausschuss genehmigt die Niederschrift einstimmig.

TOP 3 Anträge

TOP 3.1 Verkehrsfluss im Reinskamp verbessern (Antrag der CDU-, SPD- und FDP-Fraktionen) 22-1202

Herr Imholz erläutert den Antrag. Frau Jakob, Herr Dahlgaard und Herr Mennerich vermissen u.a. eine Berücksichtigung der Gesamtsituation.
Nach weiterer eingehender Erörterung stimmt der Ausschuss dem Antrag mit den Stimmen von SPD, CDU und FDP -gegen die Stimmen von DIE LINKE, GRÜNE und AfD- mehrheitlich zu.

TOP 3.2 Ausweitung der Tempo 30 Zone in der Legienstraße (Antrag der DIE LINKE-Fraktion) 22-1206

Frau Jakob erläutert den Antrag. Mit Hinweis auf § 12 Abs.9 der Geschäftsordnung für die Bezirksversammlung und ihre Ausschüsse verweist Herr Ramlow auf einen in der letzten Woche im Regionalausschuss Horn, Hamm, Borgfelde (HHB) fast gleichlautend eingebrachten, und dort abgelehnten Antrag (Drs. 22-1205). Zudem sei ihm die Argumentation der Antragstellerin, wie von seiner Fraktion im HHB bereits dargelegt, nicht nachvollziehbar. Frau Jakob bemängelt die Wortwahl von Herrn Ramlow als unangemessen, und fordert, dies im Protokoll festzuhalten. Herr Mennerich würde begrüßen, zunächst prüfen zu lassen, wie ausgeprägt der Wunsch der Anlieger nach einer Tempo-30-Zone sei.
Nach weiterer eingehender Erörterung lehnt der Ausschuss den Antrag mit den Stimmen von SPD, CDU und FDP -gegen Zustimmung von LINKE, GRÜNE und AfD- mehrheitlich ab.

TOP 3.3 Durchfahrten "Am Jenfelder Bach" untersagen (Antrag der SPD-, CDU- und FDP-Fraktionen) 22-1207

Herr Ramlow erläutert den Antrag, und korrigiert "Dasseweg" in "Daseweg". Herr Dahlgaard weist darauf hin, dass bei dem Schild -250- Radfahren ebenfalls ausgeschlossen würde. Vor diesem Hintergrund stimmt Herr Ramlow zu, ein Zusatzschild "Radfahren frei" in das Petikum aufzunehmen.

Nach weiterer eingehender Erörterung stimmt der Ausschuss dem so ergänzten (*kursiv*) Petikum

1. Der Bezirksamtsleiter wird gebeten sich bei den zuständigen Stellen dafür einzusetzen, dass die fehlenden Straßenschilder (*250 mit Zusatzschild "Radfahren frei"*) umgehend aufgestellt werden.

einstimmig zu.

TOP 3.4 Entwässerungsgraben wiederherstellen (Antrag der SPD-, CDU- und FDP- Fraktionen) 22-1208

Herr Ramlow erläutert den Antrag.
Der Ausschuss stimmt dem Antrag einstimmig zu.

TOP 3.5	Hasenbanckweg endlich verkehrsberuhigen und in die neue Verkehrsplanung mit einbeziehen (Antrag der SPD-, CDU- und FDP-Frak-tionen)	22-1209
----------------	--	---------

Herr Ramlow erläutert den Antrag. Frau Jakob beurteilt den Antrag als nicht schlüssig. Herr Behr-schmidt bemängelt Unklarheiten in Antragstext und -petitum. Herr Busch und Herr Mennerich begrün-den eine Verstärkung der Verkehrsproblematik u.a. mit der umfangreichen Bebauung des ehemaligen Landschaftsschutzgebietes.

Nach weiterer eingehender Erörterung stimmt der Ausschuss dem vorliegenden Antrag mit den Stim-men der SPD, CDU, FDP und AfD - bei Enthaltung von GRÜNE und DIE LINKE- einstimmig zu.

TOP 3.6	Sicherheit für Fußgänger am Busbahnhof Billstedt erhöhen (Antrag der SPD-, CDU- und FDP-Frak-tionen)	22-1210
----------------	---	---------

Herr Ramlow und Frau Kammeyer erläutern den Antrag.

Der Ausschuss stimmt dem Antrag einstimmig zu.

TOP 3.7	Straßenschilder im Neubaugebiet zwischen Möllner Landstraße und Oststeinbeker Weg umgehend aufstellen (Antrag der SPD-, CDU- und FDP-Frak-tionen)	22-1211
----------------	--	---------

Herr Ramlow erläutert den Antrag.

Der Ausschuss stimmt dem Antrag einstimmig zu.

TOP 4	Sondermittelanträge
--------------	----------------------------

Hierzu liegen keine Drucksachen vor.

TOP 5	Vorlagen / Mitteilungen
--------------	--------------------------------

TOP 5.1	Trampelpfad am Oststeinbeker Weg baulich verstetigen	22-1013.1
----------------	---	-----------

Der Ausschuss nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

TOP 5.2	Leitpfosten in der Glinder Straße wiederherstellen	22-1029.2
----------------	---	-----------

Herr Ramlow begrüßt die Stellungnahme.

Der Ausschuss nimmt die Mitteilung ansonsten zur Kenntnis.

TOP 5.3	Verkehrszählung und Geschwindigkeitsmessungen in der Steinbeker Hauptstraße	22-1030.2
----------------	--	-----------

Herr Ramlow und Frau Schwalke begrüßen die Anordnung einer Fußgängersignalanlage.

Der Ausschuss nimmt die Mitteilung ansonsten zur Kenntnis.

TOP 5.4	Parken auf dem Fußweg am Öjendorfer Weg verhindern	22-1031.2
----------------	---	-----------

Der Ausschuss nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

TOP 5.5	Beiratsbesetzungen (Mitteilung der CDU-Fraktion)	22-1212
----------------	---	---------

Der Ausschuss nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

TOP 5.6 Eingabe: Recyclingcontainer rund um den Kirchsteinbeker Marktplatz 22-1250

Herr Ramlow befürwortet grundsätzlich Recyclingcontainer, lehnt einen Standort auf dem Kirchsteinbeker Marktplatz jedoch ab. Auch die Aufstellung eines Elektroschrottcontainers werde von seiner Fraktion abgelehnt.

Nach weiterer eingehender Erörterung beantragt Frau Jakob eine alternative Abstimmung.

Der Vorschlag von Frau Jakob

a) die Eingabe dem Bezirksamt

- zur Weiterleitung an die zuständige Behörde zu überweisen (ohne weiteren Zusatz)

wird gegen die Stimmen der SPD, CDU und FDP -bei Zustimmung von GRÜNE, DIE LINKE und AfD-mehrheitlich abgelehnt.

Dem Vorschlag von Herrn Ramlow

a) die Eingabe

- mit der Empfehlung der Weiterleitung an die zuständige Behörde, mit dem Hinweis, dass die Aufstellung von Recyclingcontainern auf dem Kirchsteinbeker Marktplatz, sowie die Aufstellung eines Elektroschrottcontainers abgelehnt werde

stimmt der Ausschuss mit den Stimmen von SPD, CDU und FDP mehrheitlich zu.

TOP 5.7 Kaugummi-Reste - Flächen rund um das Einkaufszentrum reinigen 22-1008.2

Herr Rudolph teilt mit, dass im August eine Ortsbegehung mit Vertretern von Stadtreinigung, Fachbehörde und Bezirksamt stattfand, in dessen Zuge Bereiche identifiziert wurden, die aufgrund ihres Verschmutzungsgrades gereinigt werden sollen.

Der Ausschuss nimmt die Mitteilung ansonsten zur Kenntnis.

TOP 5.8 Gehwegfläche im Öjendorfer Weg, Hausnummer 13 bis 19 instandsetzen 22-1007.1

Herr Busch bedauert die Stellungnahme und sieht weiterhin Handlungsbedarf.

Der Ausschuss nimmt die Mitteilung ansonsten zur Kenntnis.

TOP 5.9 Sanierung von Straßen in Billstedt 22-1009.1

Herr Imholz bemängelt die Stellungnahme als unzureichend.

Der Ausschuss nimmt die Mitteilung ansonsten zur Kenntnis.

TOP 6 Verkehrsthemen

Es liegen keine Vorgänge vor.

(Hinweis: s. hierzu Sitzung des Hauptausschusses am 04.08.2020, Drs. 22-1142)

TOP 7 Baumfällungen auf öffentlichem Grund

TOP 7.1 Baumfällungen auf öffentlichem Grund 22-1185

Frau Jakob wünscht, dass die Anwohner rechtzeitig über die Maßnahmen informiert werden, und bemängelt, dass keine Ersatzpflanzungen vorgesehen sind.

Der Ausschuss nimmt die Mitteilung ansonsten zur Kenntnis.

„Synergien nutzen - nördlichen Eingang des Billstedt Centers aufwerten“ Drs. 22-0780.1

Mit Hinweis auf die Sitzung des Regionalausschusses Billstedt am 09.06.2020, TOP 5.14, teilt Herr Rudolph mit, dass die Terminierung eines Runden Tisches aufgrund der aktuellen Situation noch nicht erfolgt sei.

Herr Rudolph teilt zudem mit, dass ECE an zahlreichen, gut einsehbaren Bereichen an der Fassade Hinweise auf die barrierefreien Zugänge des Centers angebracht habe; allerdings komme es vermehrt zu Vandalismus, so dass die Schilder immer wieder zerstört werden.
